



An den
Gemeinderat der Stadt Villach
pA Rathaus
9500 Villach

Villach, am 07. Dezember 2018

09/12/18

Dringlichkeit
abgelehnt

DRINGLICHKEITSANTRAG

gemäß § 42 des Villacher Stadtrechts
an den **GEMEINDERAT** der Stadt Villach.

Betrifft: Plastikfreie Stadt

Die weltweite Plastikplage ist eines der größten Probleme des 21. Jahrhunderts. Inzwischen kann sogar schon Mikroplastik im menschlichen Körper nachgewiesen werden! Klar ist, dass man dringend etwas dagegen unternehmen muss! Ab dem 01.01.2020 werden Kunststofftragtaschen verboten und bis 2025 müssen nachweislich 20 bis 25 Prozent der Plastikverpackungen reduziert werden.

Als Stadt kann man da am besten bei sich selbst anfangen und als gutes Beispiel vorangehen! Daher sollte Villach dem Beispiel des Villacher Wochenmarktes folgen und zur ersten „Plastikfreien Stadt“ werden! Angefangen bei einer Umstellung aller Säcke, Folien oder ähnlichem auf abbaubare Plastikalternativen, beginnend im Magistrat, den stadtnahen Betrieben und allen Stadt-Veranstaltungen.

Der unterzeichnenden Gemeinderäte stellen daher folgenden

DRINGLICHKEITSANTRAG:

Der Gemeinderat möge beraten und beschließen:

Die Stadt Villach soll alle nötigen Schritte in die Wege leiten um bis zum 01.01.2020 im Magistrat, den stadtnahen Betrieben und bei den stadteigenen Veranstaltungen alle Plastikverpackungen durch abbaubare Alternativen zu ersetzen.

Erwin Mischler
Seite 1 von 1